



FIS/edc®
Electronic Document Center

Automatisierte Dokumenten- und
Rechnungsbearbeitung in SAP

Referenzen

– der beste Beweis



„Durch die integrierte SAP-Lösung FIS/edc® verbuchen wir unmittelbare Zinsgewinne, erhalten unser Geld schneller vom Finanzamt zurück und können unseren Cashflow deutlich verbessern.“

Christoph Schülner
Leiter Rechnungswesen

„Dass die Gesamtlösung FIS/edc® international einsetzbar ist, stellt einen ganz großen Vorteil dar. Wir haben mit dem Rollout an den deutschen Produktionsstandorten begonnen und bauen das System nun sukzessive in unseren Landesgesellschaften aus: in Frankreich, der Slowakei, Großbritannien, Spanien ...“

Andreas Winterberg
Head of Group Accounting der Vaillant Group

„Früher habe ich eine halbe Stunde zur Prüfung einer einzigen Sammelrechnung gebraucht. Heute dauert das zwei Minuten.“

Siegmond Deuerling
Sachbearbeiter in der Kreditorenbuchhaltung

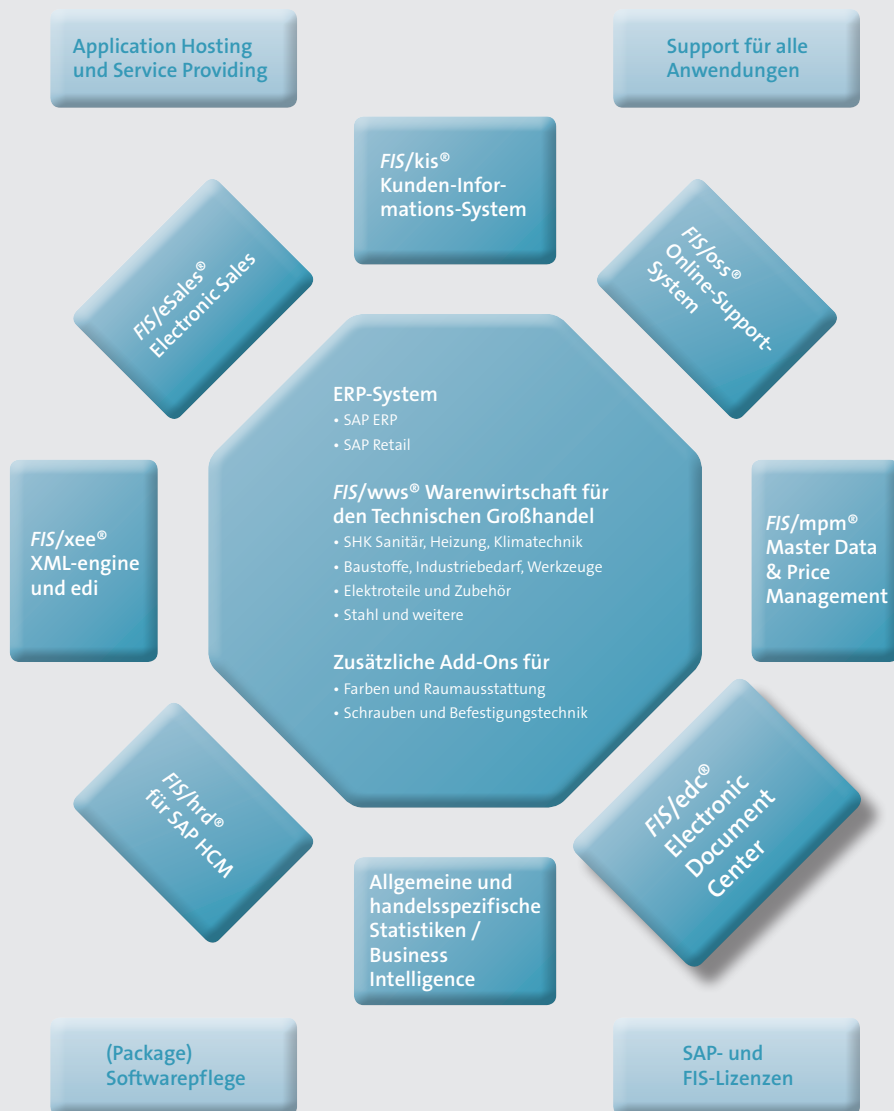
„Was die Qualität und die Dokumentation des Rechnungsprüfungs- und Genehmigungsprozesses angeht, haben wir uns mit dem Einsatz von FIS/edc® um Klassen verbessert.“

Robert Winkler
Projektleiter bei Vaicon, der IT-Tochter von Vaillant

LOEWE.

Vaillant

Die Komplettlösung



Alle Anwendungen basieren auf der gleichen Softwaretechnologie.
Das Integrationsszenario zwischen SAP ERP und den Komplementärlösungen wird mitgeliefert.
Alle Anwendungen und Technologien werden durch FIS installiert.

FIS ist One-Stop-Anbieter!

FIS/edc® Grundsätzlicher Aufbau

FIS/edc® ist eine vollständig in SAP ERP integrierte und modular aufgebaute Anwendung für die komfortable Bearbeitung von gescannten Belegen und von EDI-Nachrichten. Die Lösung ist sowohl im Mittelstand als auch bei internationalen Großkunden im Einsatz und kann weltweit installiert werden. Ein gutes Beispiel zur Erläuterung des Prozesses und der mit FIS/edc® verbundenen Vorteile ist die Automatisierung der Eingangsrechnungsbearbeitung.

Bei der automatischen Rechnungsbearbeitung werden Belege gescannt, validiert und sowohl eine Index- als auch eine Imagedatei erzeugt. Das Erkennungssystem und der FIS/xee®-Konverter beziehungsweise das SAP PI sorgen dabei für eine revisionssichere Archivierung. In FIS/xee®, der leistungsfähigen Kommunikationslösung der FIS GmbH oder in SAP PI werden die Indexdateien in IDocs umgewandelt.

Interne Belegzuordnungen, Positionsabgleiche und gegebenenfalls eine Anreicherung von Daten erfolgen mit dem Ziel der direkten Verbuchung des Rechnungsbeleges im SAP-System.

Unvollständige oder durch die Prüfungen aussortierte Rechnungen werden im FIS/edc® zur Nachbearbeitung angeboten.

Dort werden auch die dazugehörigen gescannten Belege aus der Archivierung gezogen und direkt angezeigt. Moderne Bearbeitungstools wie Drag & Drop oder Filter- und Zuordnungsmöglichkeiten sorgen für einen schnellen Belegabschluss.

Die Rechnungsgenehmigung erfolgt über beliebige eMail-Systeme und kann an Kundenanforderungen angepasst werden.



Aus der Nachbearbeitung lernt der Rechnungsleser und „merkt“ sich Informationen in seiner Wissensdatenbank

FIS/edc® Highlights und Nutzen

Highlights FIS/edc®

- Automatische Verbuchung der Rechnungen (gescannt oder als EDI-Datensatz) mit und ohne Bestellbezug, z. B. bei Kreditorenrechnungen
- Volle Integration im SAP-System mit Bedienung aller Standardtabellen
- Positionsabgleich in der IDoc-Konvertierung; auch nicht in der Bestellung befindliche Rechnungspositionen werden im Monitor zur Bearbeitung angeboten
- Komfortable Nachbearbeitungsmöglichkeiten im Split Screen Verfahren mit direktem Zugriff auf die gescannte Rechnung im TIFF- oder PDF-Format
- Moderne Bearbeitungstools wie Drag & Drop zum Positions-, Mengen- und Werteabgleich
- Filter für kritische, skontobasierende Termine
- Direkte Korrekturmöglichkeiten der Mengen- und Wertfelder
- Statusverwaltung mit Ampelschaltung
- Gezielte Zuweisung des Arbeitsvorrates an namentliche Anwender
- Visualisierung der EDI-Nachrichten als Formular
- Integriertes Mail- und Genehmigungsverfahren über beliebige eMail-Systeme mit kompletter Historie
- Umfangreiche Auswertungen
- Protokollierung aller Benutzeraktionen und Prozesse
- Maximale und effiziente Unterstützung der Kunden bei Fragen und Problemen durch 7 x 24 Stunden Online-Support

Nutzen und Vorteile der Lösung

Aufwands- und Kostenreduzierung

Minimierung der Erfassungsarbeit und direktes Verbuchen bei fehlerfreien Eingangsrechnungen sowie effiziente Bearbeitungstools bei unvollständigen Eingangsrechnungen. Laut Aussage unseres Referenzkunden Metzeler Automotive Profile Systems sind „Einsparungen bis zu 40% möglich“. Metzeler setzt FIS/edc® und den Rechnungsleser ein.

Schneller ROI

Durch die zügige Einführung der Lösung und der hohen Einsparpotentiale ist ein schneller ROI gewährleistet.

Modifikationsfreie Lösung

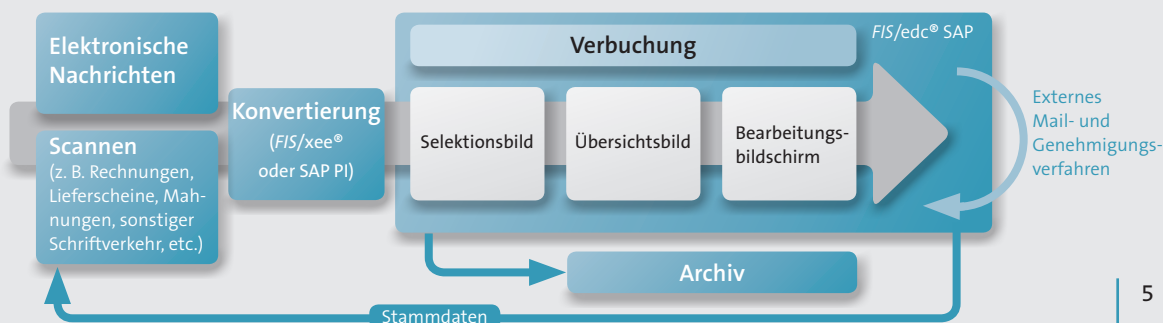
FIS/edc® ist ohne SAP- Modifikationen realisiert. Dies bedeutet geringen Aufwand bei Release-wechseln und sorgt für maximale Sicherheit.

Optimierter Prozess durch

- Zentralen Rechnungseingang
- Automatische Erfassung der Rechnungen in der Buchhaltung
- Automatische Rechnungsprüfung
- Feste Definition der Bearbeitungsprozesse

Verkürzung der Durchlaufzeit der Rechnungen

Auf Rechnungen kann jederzeit online zugegriffen werden, Bearbeitungsfristen können eingehalten und Skontoabzug ausgenutzt werden.



FIS/edc® Die Prozesskette des FIS/edc®-Rechnungsmonitors

Zusammenspiel von FIS/edc® mit einem Rechnungsleser

Mit dem Produkt FIS/edc® wird ein deutlich quantitativer Nutzen erzielt, denn der Rechnungsprüfungsprozess wird in seiner Effizienz und Produktivität optimal gestaltet.

Alle eingehenden gescannten Rechnungen werden von FIS/edc® aufgenommen und nach diversen Prüfungen einer automatischen Verbuchung unterzogen. Bei korrekten Rechnungen wird der Beleg sofort verbucht und die logistische Kette geschlossen. Der Anwender kommt in der Regel mit diesen Rechnungen nicht mehr in Kontakt. Auch Rechnungen ohne Bestellbezug können mit entsprechend eingestellter Sachkontenfindung und Wertgrenzenprüfung direkt verbucht werden.

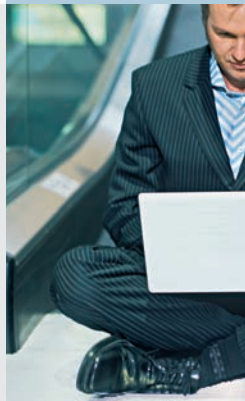
Rechnungen, die bewusst oder aufgrund logischer Prüfungen nicht verbuchbar sind, werden im FIS/edc® zur weiteren Bearbeitung aufgelistet. Die bei der manuellen Rechnungsbear-

beitung anfallenden Eingaben der Mengen und Werte und Positionsableiche entfallen, weil FIS/edc® diese Eingaben und Zuordnungen schon automatisch vollzogen hat.

Im Monitor werden Differenzen direkt mit Bezug zu den entsprechenden Bestellpositionen gefiltert und grafisch dargestellt. Mittels moderner Bearbeitungstools wie Drag & Drop kann der Anwender zum Beispiel Positionen aus der Rechnung direkt in die Bestellung überführen.

Im Detailbild des Monitors wird das eingescannte Bild der Rechnung aus dem Archiv gezogen und dargestellt.

Aufgrund der hervorragenden Qualität der angebotenen Daten kann der Benutzer sichere und schnelle Entscheidungen bei der Rechnungsprüfung treffen.



gescanntes Rechnungsbild

The screenshot shows the SAP FIS/edc® Electronic Document Center - MM Detailbild interface. On the left, a scanned invoice is displayed with a table of items. On the right, a detailed data table is shown with columns for P, F, Betrag, Menge (MNE), OK, Bestellung, Pos. Material, and Flurstück. The table contains 12 rows of data. Below the table, there is a 'Bestellung' section with a table of order items.

P	F	Betrag	Menge (MNE)	OK	Bestellung	Pos. Material	Flurstück
2		682,00	18 ST		4500000288	20 3041191000000	LRF-Dachel, weiss
3		1.000,00	18 ST		4500000288	30	ohne Material
4		3.001,00	20 ST		4500000288	40 3042300000000	Stapel PVC, weiss
5		1.950,00	15 ST		4500000288	50 3041260000000	Wandstich Schmal, G
6		2.130,00	15 ST		4500000288	60 3041440000000	Wandstich Schmal, G
7		1.000,50	15 ST		4500000288	70 3042050000000	Wandstich Breit, G
8		3.552,00	15 ST		4500000288	80 3041307700000	Wandstich Breit, G
9		2.825,82	18 ST		4500000288	90 3041330000000	Wandstich Breit, weiss
10		1.200,00	12 ST		4500000288	110	ohne Material
11		1.119,00	11 ST		4500000288	120	ohne Material
12		1.384,91	19 ST		4500000288	100	ohne Material

Belegkopfdaten

Belegpositionsdaten

abweichende Positionsdaten

Bestellung

Detailbild FIS/edc®-Invoice Monitor

FIS/edc® Die Prozesskette des FIS/edc®-EDI-Monitors

Im EDI-Monitor werden sämtliche EDI-Nachrichten zur Auswertung und Bearbeitung angeboten.

Direkter Abrufung auf Rechnungs-detailbild FIS-Eingangs-File ansehen Status ändern IDoc erneut versenden IDoc ändern/editieren

Übersicht FIS/edc®-EDI-Monitor

Mit dem FIS/edc®-EDI-Monitor stehen dem Benutzer folgende Funktionen zur Verfügung:

- Anzeige der entsprechenden Übertragung im FIS/xee®-Übertragungslog
- Anzeige der Eingangsdatei, bevor eine Umsetzung der Übertragung durch den FIS/xee®-Konverter stattgefunden hat
- Anzeige des entsprechenden Beleges im Monitor der entsprechenden Belegart
- Editieren von IDocs
- Ändern aktueller IDocs
- IDocs mit Notiz versenden
- Abrufung in eine Funktion über einen durch den Benutzer konfigurierbaren Button

Im FIS/edc®-Customizing kann voreingestellt werden, ob zusätzlich zu den gescannten Belegen auch die EDI-Eingangsbelege die FIS/edc®-Verbuchungs- und Ablaufsteuerung durchlaufen und somit auch fehlerhafte EDI-Eingangsbelege bis in den Monitor der entsprechenden Belegart (zum Beispiel Rechnung) überführt und einem Prüfer zur Korrektur angeboten werden sollen.

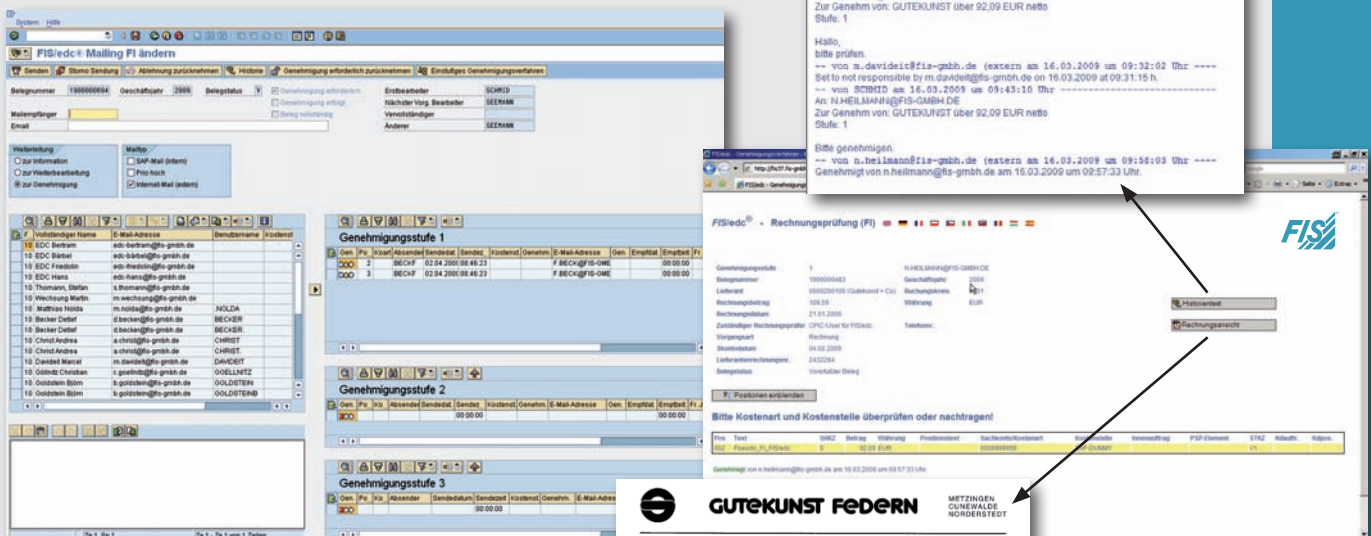
Im FIS/edc® lassen sich – durch Reiter getrennt – der Rechnungs- und Dokumentenmonitor aufrufen. Weitere Entwicklungen anderer Monitore bzw. eingehender Nachrichten (gescannt und/oder über EDI) können problemlos integriert werden.

FIS/edc[®] Mailing- und Genehmigungsverfahren

Der FIS/edc[®]-Monitor bietet mit den zwei unterschiedlichen Mailingverfahren (intern/extern) ein umfassendes Medium zur Weiterbearbeitung und Genehmigung vorverfasster Rechnungsbelege. Vollständig in SAP ERP integrierte Bearbeitungsprozesse lassen sich mit dem internen Mailingverfahren gestalten. Mit der externen Variante können alle gängigen Mailsysteme in die Bearbeitungskette eingebunden werden. Die Genehmigungsverfahren können beliebig ein- oder mehrstufig angelegt werden.

Externes Mailing- und Genehmigungsverfahren

- Mailversand in alle gängigen eMail-Clients wie MS-Outlook, Lotus Notes, Novell GroupWise und weitere
- Web-Zugriff über Link in der eMail mit Möglichkeit der Authentifizierung
- Dynamische Generierung des Web-Formulars mit definierten, editierbaren Feldern
- Plausibilitätsprüfung der editierten oder hinzugefügten Feldwerte
- Vordefinierbare Aktions-Buttons
- Direkter Zugriff auf Rechnungsbild und Mailhistorie
- Automatischer Beleg-Update in SAP ERP nach Abschluss des Vorgangs
- Protokollierung der außerhalb von SAP ERP getätigten Benutzeraktionen in einer externen Datenbank
- Multikontierung mit automatischer Angabe der Kostenstellen
- Stellvertreterverwaltung mit Eskalationsfunktion



Externes Mailing- und Genehmigungsverfahren inklusive Rechnungsbild und Historientext

GUTEKUNST FEDERN METZINGEN GÜRENWALDE NORDERSTEDT

Gutekunst+Co. - Postfach 10 61 - 72541 Metzingen

FIS GmbH Röttener Weg 1 97506 Grafenhausen	Kundenr.: 0024 Datum: 21.03.2009 Ihr Datum: 03.03.2009 Ihr Auftrag: 324664 WALL FAX Lief-Nr.: 725410
--	--

Rechnung Nr. 02432284

Pos.	Art.-Nr.	Artikel	Menge	Preis	Rabatt	PE	BetragEUR
1001	176839	ZFO.SX4.SX4S2XD	100	85,90	0,00%	2	85,90
		German Parcel bis 3kg		6,19			6,19
							Netto:EUR 92,09
							Mwst(19,00%) 17,50
							Brutto:EUR 109,59

Zahlungsbedingung: 10 Tage 2% Skonto, 30 Tage netto

FIS/edc® Webdynpro

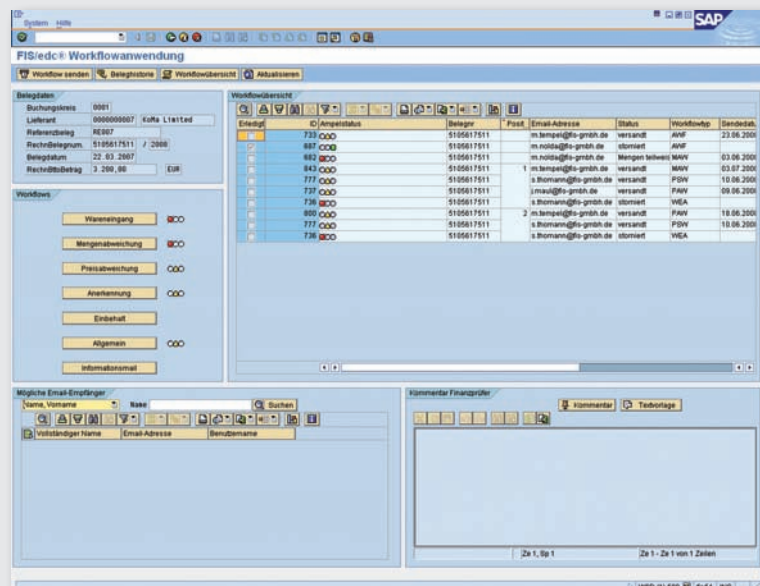
Das Genehmigungsverfahren FIS/edc® ist alternativ auch in der neuen Webdynpro Technologie erhältlich. Die notwendigen Funktionalitäten für die FI- und MM-Freigabeprozesse sind im vollem Umfang in SAP ERP abgebildet.

Folgende Prozesse sind integriert (beliebig erweiterbar)

- Workflow Wareneingangsaufforderung
- Workflow Mengenabweichung
- Workflow Preisabweichung
- Workflow Anerkennung
- Workflow Allgemein
- Workflow Informationsmail
- Workflow Genehmigung (FI)

Genehmigungsworkflow Rechnungseingangsmonitor

- Belegdaten
- Auswahl der Workflowtypen
- Workflowübersicht
- Auswahl eMail-Empfänger
- Kommentar Finanz



Zentrale SAP-Anwendung für den Genehmigungsworkflow Rechnungseingangsmonitor FIS/edc®

FIS/edc® Webdynpro

Der Kreditorensachbearbeiter versendet den gewünschten Workflow an einen automatisch ermittelten Workflowempfänger. Dieser erhält in seinem Posteingang eine eMail. Mit dem Aufruf des Links in der eMail öffnet sich der Webbrowser und die Anmeldung im SAP erfolgt.

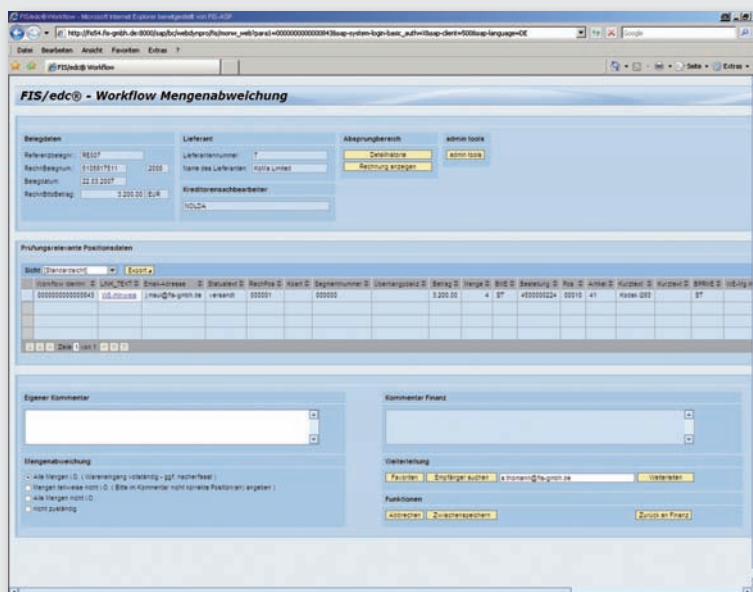
Workflow-Anwendung für das Genehmigungsverfahren

- Belegdaten
- Lieferantendaten
- SAP-Belegpositionsdaten
- Kommentar Workflowempfänger
- Workflowstatus
- Weiterleitungsfunktion mit Empfängersuche

Je nach Workflowtyp werden die Daten aus dem FI- und MM-Prozess angezeigt bzw. können bearbeitet werden. Der Workflowempfänger sieht anhand einer Workflow-Worklist alle ihm zugeordneten offenen Workflows.

Vorteile der Workflow-Anwendung für das Genehmigungsverfahren

- Arbeiten im gewohnten SAP-Umfeld
- 100% Integration in das SAP-System
- Abbildung der Unternehmensprozesse (MM und FI)
- Optimierung von Rechnungsdefekten



Workflow-Anwendung für das Genehmigungsverfahren
(Beispiel: Mengenabweichung FIS/edc®)

Beleglesung / Rechnungsleser



Die komplett integrierbare Beleglesesoftware erfasst und extrahiert Daten im Freiformverfahren. Ein Beispiel hierfür ist die automatische Eingangsrechnungsbearbeitung. Dabei vereinfacht und beschleunigt der „intelligente Rechnungsleser“ die Datenerfassung und die automatische Prüfung von Rechnungen. Anschließend wird durch die umfassende Integration von FIS/edc® in SAP ERP eine optimale Rechnungsverarbeitung ermöglicht.

Rechnungsleser

- Erkennt Rechnungen und Gutschriften automatisch allein durch ihren Aufbau
- Erkennt den Lieferanten und übergibt die Daten an FIS/edc® im SAP-System
- Verarbeitet Kopf- und Positionsdaten
- Verarbeitet ein- und mehrseitige Belege
- Erkennt Anhänge an Rechnungen
- Kennt die gültigen USt.-Sätze
- Verarbeitet mehrere USt.-Sätze auf einem Beleg
- Erkennt Fracht/Verpackung
- Kennt viele Sprachen und länderspezifische Regeln

Belegleser

- Beliebige Dokumente können gescannt und ausgelesen werden
- Freiform- und Templateerkennung (kombinierbar)
- Klassifizierung und Erkennung von Hand-Block-Schrift
- Multifunktional einsetzbar

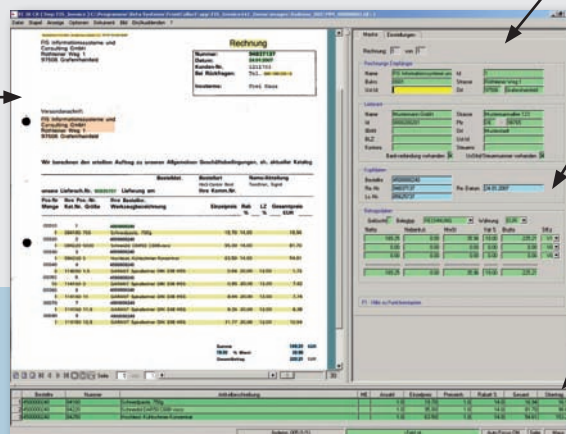
Highlights

- Kein Einrichten, keine Konfiguration und keine Programmierung für die Lieferantenerkennung
- Auch unbekannte Lieferanten oder neue Layouts von bekannten Lieferanten werden sofort verarbeitet
- Durch Verknüpfung mit einer Wissensdatenbank wird das System schneller, die Korrekturen werden weniger (selbstlernend)
- Der Durchsatz in der Sachbearbeitung wird deutlich gesteigert
- Durch die Verknüpfung mit dem FIS/edc®-Monitor in SAP ERP entsteht eine automatisierte Rechnungsverarbeitung auf hohem Niveau

Ansicht

(beliebig einstellbar, automatischer Zoom, Cut- & Paste-Funktion, direkte Übernahme von Daten per Mausclick, etc.)

Oberfläche des Rechnungslesers zur Nachbereitung mit Lieferanten-, Kopf- und Positionsdatenerkennung



Lieferantenerkennung
(kein Einrichten, automatischer Fuzzy-Abgleich, sehr hohe Erkennungsrate)

Kopfdatenerkennung
(reine Freiformerkennung von Rechnungsnummer, Datum, Warenempfänger, Lieferschein/Bestell-Nr., Fracht/Verpackung, Zuschläge/Rabatte, Nettobeträge, mehrere USt.-Beträge, etc.)

Positionsdatenerkennung
(beliebiger Aufbau, Freiform- und Templateerkennung, automatischer Abgleich mit Bestelldaten, etc.)

Dokumentenmonitor

Der *FIS/edc*®-Dokumentenmonitor ist eine eigenständige, in SAP integrierte Anwendung. Der Aufruf kann direkt oder bei Integration in weitere *FIS/edc*®-Monitore (Rechnungs- und EDI-Monitor), über einen eigenen Reiter erfolgen.

Weitere *FIS/edc*®-Monitore für Zollabwicklung, Bestellbestätigungen und Kundenaufträge sind verfügbar/geplant.

So wie im *FIS/edc*®-Monitor für Eingangsrechnungen die eingescannten und toleranzüberschreitenden Rechnungen über die Monitoroberfläche bearbeitet werden können, geschieht dies in ähnlicher Form mit eingescannten oder elektronischen Dokumenten auf der Oberfläche des *FIS/edc*®-Dokumentenmonitors.

Die Hauptaufgabe des Dokumentenmonitors besteht darin, die importierten Dokumente zu archivieren und manuell oder automatisch einem oder mehreren SAP-Objekten (z. B. Lieferant oder Rechnung) zuzuordnen.

Damit wird erreicht, dass beispielsweise der komplette Schriftverkehr zu einem Objekt, wie zum Beispiel Lieferant, Rechnung, Bestellung oder Reisekostenabrechnung, in elektronischer Form gespeichert und jederzeit abrufbar ist. Auch die Verarbeitung von signierten Dokumenten (zum Beispiel PDF) ist über den Dokumentenmonitor möglich.

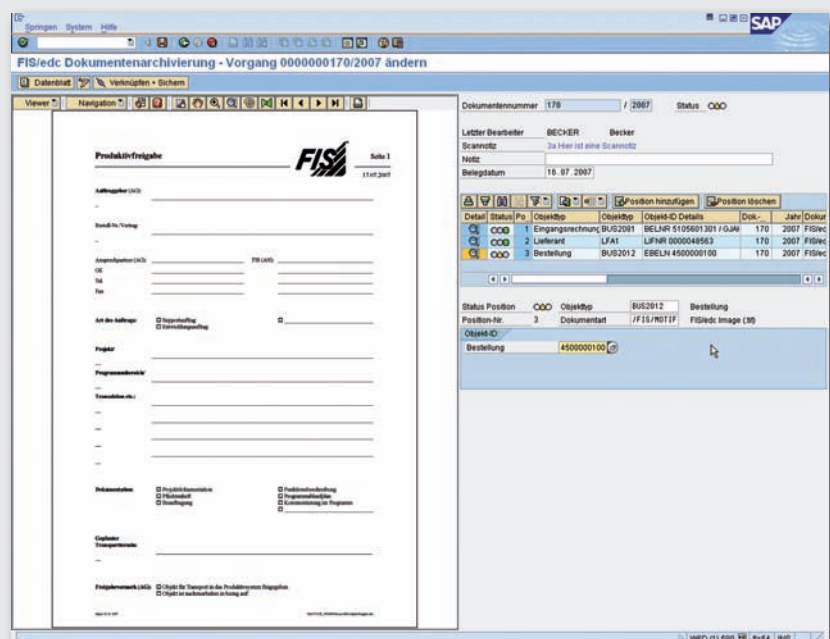
Bei der zunehmenden Realisierung von Posteingangslösungen für SAP spielt der Dokumentenmonitor wie auch die weiteren *FIS/edc*®-Monitore zukünftig eine zentrale Rolle.

Über die optionale Integration eines beliebigen eMail-Systems können - wie bei der Eingangsrechnungsverarbeitung - die Dokumente automatisch weitergeleitet oder User über Vorgänge informiert werden.



Highlights

- Beliebige Dokumente werden gescannt/importiert archiviert und in elektronischer Form SAP-Objekttypen zugeordnet (manuell und automatisch).
- Der Dokumentenmonitor ermöglicht Mehrfachzuordnungen zu mehreren und/oder unterschiedlichen SAP-Objekten.
- Alle über ‚archive link‘ ansprechbaren Archive können verwendet werden.
- Der Dokumentenmonitor ist vollständig in SAP integriert.
- Der Dokumentenmonitor ist als Zusatzmodul zu FIS/edc® oder auch als Einzellösung installierbar.
- Einstellungen können über eigene Customizingtabellen vorgenommen werden. Hier können auch weitere Objekttypen vorbereitet werden, die dann im Ablauf des Dokumentenmonitors angeboten werden.
- Beim Dokumenteneingang nach SAP (TIFF/PDF/Datensatz) wird ein automatischer Verknüpfungsversuch zu den Objekttypen durchgeführt. Hierbei kann der FIS/xee®-Konverter oder SAP PI genutzt werden.
- Variable Prozess-Steuerung
 - Pflege auf OCR-Validierungsoberfläche mit automatischer Verknüpfung UND/ODER
 - Zuordnen und Verknüpfen der Dokumente im FIS/edc®-Dokumentenmonitor auf SAP-Ebene
- Die Integration beliebiger eMail-Systeme zur Weiterleitung oder Information ist möglich.
- Ausbaufähig zum zentralen Posteingang und Verteilcenter für alle SAP-relevanten Dokumente.



Dokumentenmonitor – Dokumentenarchivierung

Unsere Produkte

- **FIS/wws[®]**
Warenwirtschaft für den Technischen Großhandel
- **FIS/xee[®]**
XML-engine und edi für SAP ERP
- **FIS/edc[®]**
Automatisierte Dokumenten- und Rechnungsbearbeitung in SAP ERP
- **FIS/eSales[®]**
Der Shop für den Vertrieb im Internet
- **FIS/mpm[®]**
Master Data & Price Management
- **FIS/hrd[®]**
Sicheres Testen im Bereich Human Capital Management
- **FIS/oss[®]**
Online-Support-System für den Anwendungssupport
- **FIS/kis[®]**
Kunden-Informationen-System
- **FIS/intcom[®]**
Koppelungssoftware für Drittsysteme



FIS, FIS/wws[®], FIS/xee[®], FIS/edc[®], FIS/eSales[®], FIS/mpm[®], FIS/hrd[®], FIS/oss[®], FIS/kis[®] und FIS/intcom[®] sind eingetragene Warenzeichen der FIS GmbH, Grafenheinfeld. Alle weiteren erwähnten Produkte sind eingetragene oder nicht eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

Die FIS GmbH

Die FIS Informationssysteme und Consulting GmbH (FIS) ist ein unabhängiges Unternehmen mit rund 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, das seinen Schwerpunkt in SAP-Projekten hat. Wir entwickeln eigene Lösungen, welche die SAP-Standard-Softwareprodukte sinnvoll ergänzen und die Kernanforderungen des Technischen Großhandels durch branchenspezifische Funktionspakete vollständig abdecken. Sie können aber auch bei anderen SAP-Anwenderunternehmen eine wichtige Rolle in der Anwendungsbebauung spielen.

Die FIS ist als Service-Haus für den Technischen Großhandel der Partner für die Planung der Systeme, deren Infrastruktur und Implementierung bis hin zum Support nach dem Go-Live. Alle von der SAP angebotenen Softwaresysteme und Werkzeuge werden von der FIS beraten, unterstützt und lizenziert.

FIS ist SAP-Systemhaus mit „Gold“-Status, die qualitativ höchste Partnerform der SAP AG.

Ein leistungsfähiges Methoden- und QM-Konzept sichert die Beratungsqualität in den Projekten. FIS ist als eines von wenigen Beratungshäusern DIN EN ISO 9001-zertifiziert.

Am 01.01.2001 gründete die FIS ihre erste Tochtergesellschaft, die FIS-ASP Application Service Providing und IT-Outsourcing GmbH (FIS-ASP). Die FIS-ASP ist eine Servicegesellschaft für Application Hosting, Outsourcing sowie Out-tasking für SAP-Systeme für Industrie, Handel und Dienstleistungsunternehmen. Die FIS ist in Verbindung mit der Tochtergesellschaft FIS-ASP einer der ganz wenigen Full-Service-Anbieter für SAP-Anwendungen.

Die am 01.07.2005 eröffnete Geschäftsstelle „Rhein-Main“ in Offenbach hat ihren Schwerpunkt im Bereich der Belegung und des Dokumentenmanagements.

Am 01.04.2007 eröffnete die zweite Geschäftsstelle der FIS in Stuttgart-Leonberg. Erfahrene Mitarbeiter bieten kompetente Beratung und anspruchsvolle Dienstleistungen rund um SAP für den Mittelstand an. Das Kerngeschäft der Niederlassung sind „Template“-Projekte auf Basis der FIS-Branchenlösung für den Technischen Großhandel.

Am 01.01.2008 nahm die Niederlassung in den USA ihre Geschäftstätigkeit auf. Die Tochtergesellschaft FIS Information Systems Inc. hat ihren Sitz in Tarrytown, New York und liegt ca. 50 km nördlich von New York City. Zunächst sollen Dokumentenmanagementlösungen und Stammdatenprojekte das Geschäft treiben.

Am 03.06.2008 hat die FIS die Firma SST „Software Solutions Team Sp. z o. o.“ mit Sitz in Gliwice (Gleiwitz), Oberschlesien/Polen übernommen. FIS hat damit eine Tochter für die Region Polen – Ungarn – Tschechien – Slowakei. Die Firma beschäftigt hoch qualifizierte Mitarbeiter (Informatiker/Ingenieure) und ist tätig auf den Gebieten SAP, Java und .NET.



Firmensitz der FIS, Grafenrheinfeld



**FIS Informationssysteme
und Consulting GmbH**

Röthleiner Weg 1
D-97506 Grafenrheinfeld
Tel.: +49 97 23 / 91 88-0
Fax: +49 97 23 / 91 88-100
info@fis-gmbh.de
www.fis-gmbh.de

Geschäftsstelle Rhein-Main
Sprendlinger Landstraße 178
D-63069 Offenbach

Geschäftsstelle Stuttgart-Leonberg
Mollenbachstraße 33-35
D-71229 Leonberg

Tochtergesellschaft
**FIS-ASP Application Service Providing
und IT-Outsourcing GmbH**
Röthleiner Weg 4
D-97506 Grafenrheinfeld

Tochtergesellschaft
FIS Information Systems Inc.
520 White Plains Road, Suite 500
US-Tarrytown, NY, 10591

Tochtergesellschaft
Software Solutions Team Sp. z o.o.
ul. Bojkowska 37
PL 44-100 Gleiwitz